

Kollisionsanalyse im nicht-abgeschlossenen System

2003, pp. 111 – 117 (#5)

In diesem Vortrag wird aufgezeigt, in welcher Größenordnung die Abweichungen der Kollisionsgeschwindigkeiten liegen, sofern man eine Kollisionsanalyse im abgeschlossenen System (es wirken nur innere Kräfte während des Stoßvorganges) und im nicht abgeschlossenen System unter Einbeziehung der Bodenkräfte während des Stoßvorganges durchführt.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Plank, J.](#): Kollisionsanalyse im nicht-abgeschlossenen System. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 41 (2003), pp. 111 – 117 (#5)

Inhaltsangabe

Wie die Zusammenfassung in ihrer Wortwahl andeutet, handelt es sich offensichtlich um die Verschriftlichung eines Vortrags, in dem allgemein bekannte Zusammenhänge zusammenfassend dargestellt wurden. Das im Titel erwähnte »nicht-abgeschlossene System« bezieht sich auf den Kontakt der Reifen mit dem Untergrund und die dadurch verursachten Kräfte bzw. Reibarbeiten.

Die Darlegungen sind grundsätzlicher Natur, teilweise mittels Handzeichnungen und handschriftlich ergänzter Formeln. Die Ausführungen münden in keinem konkreten Rekonstruktionsverfahren.

Die am Ende zitierte Literaturliste verweist auf ältere Publikationen – mit der Dissertation des Autors als krönendem Abschluss.

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

Weitere Infos zum Thema